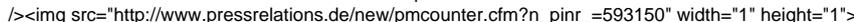




## Wieder Leben in Schloss Reichenow

Wieder Leben in Schloss Reichenow  
Brandenburgische Schlösser GmbH hat neuen Pächter  
Kurzfassung: Schloss Reichenow, frisch restauriert, hat einen neuen Pächter: am 28. Mai 2015 um 14.00 Uhr übergibt Dr. Wolfgang Illert, Geschäftsführer der Brandenburgischen Schlösser GmbH, die Anlage an Bianca Praetorius von der Schloss Reichenow GmbH & Co. KG. Ab diesem Sommer werden wieder private Feiern und Firmenveranstaltungen in dem 1897-1900 nach dem Vorbild englischer Landsitze im Tudorstil errichteten Schloss stattfinden können. Im Rahmen des traditionellen Erntefestes der Gemeinde Reichenow-Möglin-Herzhorn am 5. September werden erste Führungen angeboten. Mit dem neuen Konzept aus einem Mix von historischem und modernem Design sollen sich die Gäste zu Hause fühlen. Nach dem Auslaufen des Vertrages mit den vorherigen Pächtern konnten dringend notwendige Arbeiten an den Fassaden, im Zusammenhang mit gestiegenen Brandschutzanforderungen und im Hinblick auf die neue Nutzung im Inneren erfolgen. Schloss Reichenow ist eines von 7 Objekten, das die Brandenburgische Schlösser GmbH mit nicht unerheblicher Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz instand setzen konnte.  
Langfassung: Schloss Reichenow im Landkreis Märkisch-Oderland hat nach seiner Instandsetzung einen neuen Pächter: am 28. Mai 2015 um 14.00 Uhr übergibt Dr. Wolfgang Illert, Geschäftsführer der Brandenburgischen Schlösser GmbH, die Anlage an Bianca Praetorius von der Schloss Reichenow GmbH & Co. KG. Getragen wird der neue Betrieb von einer breit aufgestellten Gruppe aus Unternehmen, Hoteliers und Kuratoren der Medien- und Kulturbranche sowie lokalen Partnern. Bereits ab diesem Sommer können wieder private Feiern und Firmenveranstaltungen in dem 1897-1900 nach dem Vorbild englischer Landsitze im Tudorstil errichteten Schloss stattfinden. Im Rahmen des traditionellen Erntefestes der Gemeinde Reichenow-Möglin-Herzhorn am 5. September werden erste Führungen angeboten. Mit einem neuen Konzept aus einem Mix aus historischem und modernem Design sollen sich die Gäste in dem inmitten des Naturparks Märkische Schweiz -Oderland bei Strausberg gelegenen Schloss zu Hause fühlen. Geplant sind Seminare, Veranstaltungen und Kulturveranstaltungen mit Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten, allerdings kein öffentlicher Restaurantbetrieb für Individualreisende.  
Nach dem Auslaufen des letzten Pachtvertrages konnten notwendige Arbeiten zur Pflege der Außenfassaden und Dächer außen, im Zusammenhang mit gestiegenen Brandschutzanforderungen sowie im Hinblick auf die neue Nutzung im Inneren erfolgen. Von dem Schloss als Veranstaltungshotel verspricht man sich neue wirtschaftliche und kulturelle Akzente für die gesamte Region.  
Bei dem 1897-1900 für den Berliner August Freiherrn von Eckardstein im Stil der Neugotik erbaute Schloss Reichenow mit seinem Park orientierte sich der Architekt, der damalige Berliner Hofbaumeister Gustav Hauer an der englischen Gotik, der auch Schloss Babelsberg verpflichtet ist. Für die späte Entstehungszeit ist Reichenow ein außergewöhnliches Beispiel der Neugotik.  
Der zweigeschossige Putzbau steht auf einem hohen Granitsockel und wird geprägt durch vorgebaute Loggien, Balustraden und Ecktürme. Die ausgewogene Anlage ist zurückhaltend geschmückt mit einem umlaufenden Spitzbogen- und Plattenfries und einem abschließenden Zinnenkranz. Sowohl die Garten- als auch die Frontfassade werden durch stark hervortretende Risalite betont. Auch im Park wurden notwendige Arbeiten wie die Überarbeitung der Wegeflächen inklusive des Parkplatzes durchgeführt.  
Schloss Reichenow ist eines von sieben Schlössern, die die 1992 gegründete Brandenburgische Schlösser GmbH mit nicht unerheblicher finanzieller Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz instand setzen konnte. Sie saniert Schlösser und Herrenhäuser denkmalgerecht, die zu den prägenden Elementen der brandenburgischen Kulturlandschaft zählen und führt sie einer denkmalgerechten Nutzung zu.  
Kontakt: [www.schloesser-gmbh.de](http://www.schloesser-gmbh.de)  
zurück  
Ihre Ansprechpartnerin  
Dr. Ursula Schirmer  
Dr. Ursula Schirmer  
Pressesprecherin  
Tel.: 0228 9091-402  
Fax: 0228 9091-409  
schirmer(at) denkmalschutz.de  


## Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

## Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.